

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 104 (1978)
Heft: 10: Sondernummer 25 Jahre Schweizer Fernsehen

Illustration: [s.n.]
Autor: Stauber, Jules

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

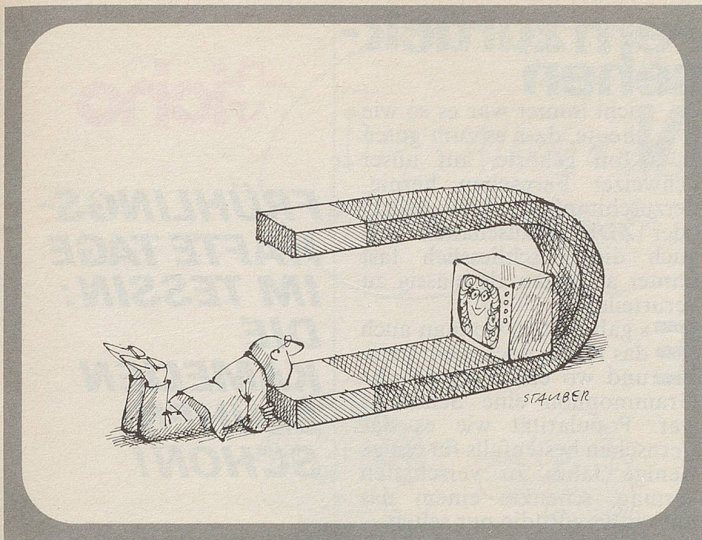
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Teleschnitzel

Früher stand der Schweizer Soldat – nach dem Volksmund – ständig mit einem Bein in der Kiste. Heute klebt der TV- oder Radiomitarbeiter ständig mit einem Arm an der Beschwerde.

Kurt Weibel

Seit es das Fernsehen gibt, hat man sich über das Fernsehen lustig gemacht.

Tele Radio 7

Das Fernsehen lässt sich auch aus der Nähe nicht übersehen.

Basler Volksblatt

Das Fernsehen hat den Ehrgeiz, reibungslos zu funktionieren, damit es nicht unangenehm auffällt.

Tages-Anzeiger

Die meisten schweizerischen Politiker wollen ein Staatsfernsehen, das um keinen Preis wie ein Staatsfernsehen wirkt, weil sie nämlich kein Staatsfernsehen wollen.

Züri Leu

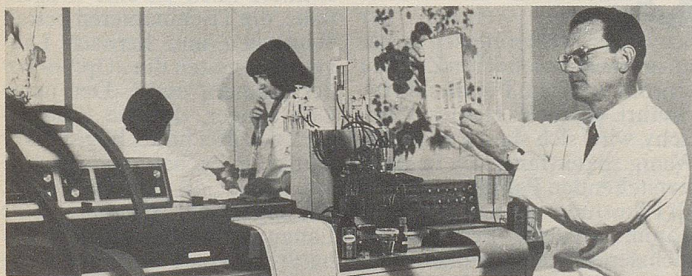
Störfaktoren

Vor vielen Jahren, als das Fernsehen noch in den schwarz-weißen Kinderschuhen seine Gehversuche machte, erfand ein Spassvogel folgende 10 Ratschläge für gestörte Fernseher:

1. Schräge Streifen im Bild: Ihr Sohn rasiert sich.
2. Zum Bild fehlt der Ton: Ein steinalter Stummfilm wird gesendet.
3. Bilder haben Doppelkonturen: Weniger Alkohol, mehr Milch trinken.
4. Sie haben keinen Empfang: Nachsehen, ob Sie überhaupt ein Fernsehgerät besitzen.
5. Kein Bild, aber Ton: Sie sitzen vor der Rückseite Ihres Gerätes.
6. Kein Bild, kein Ton, aber eingeschaltet: Der Netzstecker ist herausgefallen.
7. Bild dreht sich, aber kein Ton: Sie blicken in das Fenster der Waschmaschine.
8. Kein Bild, aber sehr guter Ton: Sie hören Radio.
9. Sie sehen nur Schnee: Es ist Winter.
10. Das Programm ist schlecht: Ihr Apparat ist in Ordnung.

Inzwischen sind wir noch um eine bunte Palette von Fehlerquellen reicher geworden ...

pin



Mit Hilfe der Dünnschicht-Chromatographie werden Heilpflanzen-Extrakte analysiert.

Zeller macht aus altbewährten Heilkräutern wirksame Arzneien

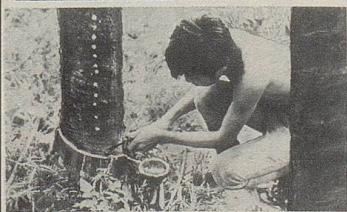


Wertvolle Pflanzen! König Arkiselaos von Kyrene (565 v. Chr.) beaufsichtigt das Wiegen von Heilkräutern (zeitgen. Darstellung).

Linderung und Heilung von Krankheiten aller Art suchten und fanden die Menschen seit jeher in den Kräften des Pflanzenreichs. Nach jahrhundertelanger Entwicklung präsentieren sich heute Extrakte aus Heilpflanzen als moderne und mildwirkende Arzneien, exakt in der Dosierung, gleichbleibend in der Qualität. Zeller bietet solche pflanzlichen Heilmittel gegen vielerlei Beschwerden.

Rasche Hilfe bei verdorbenem Magen

Wenn Magen und Darm gegen reichliche und ungewohnte Kost mit Übelkeit, Krämpfen und Völlegefühl protestieren, dann bewährt sich Zellerbalsam.



In Siam wird aus Einschnitten in der Stammrinde einer Styracaceae ein wichtiger Bestandteil des Zellerbalsam gewonnen.

Mit seinen zwölf harmonisch kombinierten Pflanzenextrakten – darunter Auszüge aus Schafgarbe,

Ruhrwurz, Myrrhe und Weihrauch – wirkt Zellerbalsam schmerzlindernd und krampflösend auf Magen und Darm. Die Sekretion der Verdauungssäfte wird gefördert. Das Wohlbefinden kehrt zurück. Schon wenige Tropfen Zellerbalsam lassen oft die Beschwerden schwinden.

Jetzt auch in Tablettenform erhältlich.

Heilpflanzen für Herz und Nerven

Leiden Sie unter nervösen Herzbeschwerden (Herzklopfen, Beklemmungsgefühl, rascher Puls)? Sind Sie leicht reizbar? Peinigen Sie nervöse Atemnot und Angstgefühle?

Eine Behandlung mit Zellers Herz- und Nerventropfen kann Ihnen helfen. Diese bewährte Arznei verdankt ihre beruhigende und



Hopfen enthält Herz und Nerven beruhigende Wirkstoffe (nach Prof. Hörhammer).

krampflindernde Wirkung Heilpflanzen, die einander harmonisch ergänzen. Wichtigste Bestandteile sind Extrakte aus Blüten, Blättern und Früchten des Weißdorn (Crataegus).

Wurzel gegen nervöse Spannungszustände

Gegen Spannungszustände gibt es jetzt ein rein pflanzliches Arzneimittel:

Zellers Entspannungs-Dragees. Die krampflösende und beruhigende Kraft verdanken diese Dragees hauptsächlich der Petasiteswurzel, deren Extrakte bereits im alten China in entspannenden Arzneien verwendet wurden.

Zellers Entspannungs-Dragees helfen auch bei Lampenfieber und Examensangst. Sie sind bestens verträglich, entspannen ohne zu ermüden und werden deshalb auch Autofahrern im nervenzerrenden modernen Verkehr verordnet.



Vorbeugen ist besser als heilen

Es ginge uns allen viel besser, wenn wir mehr gingen (Lichtenberg). Kämpfen Sie an gegen die Trägheit des Körpers. Durch regelmäßige Spaziergänge und Wanderungen zum Beispiel. Und lassen Sie sich gründlich von Ihrem Arzt untersuchen, mindestens einmal im Jahr.

Zeller

Rein pflanzliche Heilmittel seit 1864.

In Apotheken und Drogerien



ZS 7651